

## BETON-ESTRICH

Werkmäßig hergestellter Trockenfeinbeton. Zementestrich CT-C25-F4 gemäß DIN EN 13813.  
C 25/30 gemäß DAfStb-Richtlinie DIN 206-1 / DIN 1045-2.

### Zusammensetzung:

Beton-Estrich besteht aus klassierten und getrockneten silikatischen Natursanden, Zement und Additiven zur besseren Verarbeitung.

### Anwendungsgebiet:

Beton-Estrich kann für kleinere Beton- und Estricharbeiten sowie zur Reparatur an Betonflächen, als Ausgleichsbeton, als Estrich für Keller, Garagen und Heizräume eingesetzt werden.

### Verarbeitung:

Einen Sack Beton-Estrich mit der entsprechenden Menge sauberem Wasser (bei 25 kg Sack ca. 2,5 Liter) in einem sauberen Kübel ca. 2 Minuten intensiv durchmischen. Der angemischte Beton-Estrich ist in die vorbereitete Schalung bzw. auf die Fläche zu geben und gut zu verdichten.

### Technische Daten:

Kriterium:	Wert/Einheit
Druckfestigkeitsklasse	C 25
Brandverhalten	A1 <sub>fl</sub> , nicht brennbar
Verbrauch	ca. 21 kg/m <sup>2</sup> *
Biegezugfestigkeit	F4
Ergiebigkeit	ca. 480 l/t
Wasserbedarf	ca. 2,5 l/25 kg Sack
<small>* Bei einer Schichtdicke von 1 cm Bei allen Angaben handelt es sich um Kennwerte, die unter Laborbedingungen nach einschlägigen Prüfnormen und Anwendungsversuchen ermittelt wurden. Praxisbedingte Abweichungen sind möglich.</small>	

### Lagerung:

Trocken, gegen Feuchtigkeit geschützt, 12 Monate.

### Lieferform:

In Papiersäcken à 25 kg	Artikel-Nr. 13704920	48 Sack/Palette
-------------------------	----------------------	-----------------

### Sicherheitsratschläge:

Angaben zur Einstufung und Kennzeichnung des Produktes entnehmen Sie bitte dem EG-Sicherheitsdatenblatt.

**Besonders zu beachten:**

Der frisch aufgetragene Beton-Estrich ist vor zu schnellem Wasserentzug durch Sonne, Wind, hohen Temperaturen sowie vor Schlagregen und Frosteinwirkung durch geeignete Maßnahmen zu schützen. Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Abbindezeit deutlich verlängern. Nicht verarbeiten bei Luft- und Baukörpertemperaturen unter +5 °C bzw. über +30 °C sowie zu erwartenden Nachfrösten. Werkzeuge nach Gebrauch sofort reinigen. Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Holz, Metall etc.) vor der Verarbeitung abdecken und abkleben.

**Entsorgung:**

Nur restentleerte Säcke (rieselfrei) zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste als Bauschutt oder Baustellenabfälle entsorgen.

**Qualitätskontrolle:**

Alle unsere Produkte werden im eigenen Labor ständig eigen- und fremdüberwacht. Vorgenannte Ausführungen dienen der Beratung und basieren auf bestem derzeitigem Wissen. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Die gültigen Normen, Zulassungen und Richtlinien sind immer zu beachten. Unsere Fachberatung steht für alle weiteren technischen Fragen gerne zur Verfügung.